



ROTARY

Rotary International | One Rotary Center | 1560 Sherman Avenue | Evanston, IL 60201 USA

Media Contact: +1 847 866-3237

e-mail: pr@rotaryintl.org

www.rotary.org

Pressemitteilung

KONTAKT: Diethart Goos, 0171 / 223 9830 (Mobil), goos@netz-post.de

Sandra Prüfer, + 1 847-866-3208, sandra.prufer@rotary.org

Rotary ehrt Merkel für den deutschen Beitrag im globalen Kampf gegen die Kinderlähmung

(Berlin, 9. Mai 2008) Für Ihre Verdienste um eine von Kinderlähmung (Poliomyelitis) befreite Welt ist Bundeskanzlerin Angela Merkel von Rotary International mit dem renommierten „Polio Championship Award“ ausgezeichnet worden.

Die Auszeichnung, die Rotary Foundation Vorsitzender Bob Scott heute Bundesministerin Heidi Wiezcorek-Zeul vertretend für Merkel überreicht hat, verleiht Rotary seit 1997 an Staats- und Regierungschefs, die herausragende Beiträge im weltweiten Kampf gegen die Kinderlähmung geleistet haben. Die Ausrottung dieser Krankheit ist Rotarys humanitäres Hauptanliegen.

„Im Namen von Rotarys 1,2 Millionen Mitgliedern bin ich geehrt, den Preis für Kanzlerin Merkel überreichen zu dürfen,“ sagte Scott bei der Preisübergabe im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). „Nun, da wir kurz vor dem Ziel stehen, diese furchbare, oftmals tödliche Krankheit zu besiegen, ist es wichtig anzuerkennen, dass dies ohne den grundlegenden und kontinuierlichen Beitrag der deutschen Regierung nicht möglich gewesen wäre.“

Als viertgrößtes Geberland wird Deutschland bis 2009 die globale Initiative zur Ausrottung der Kinderlähmung mit 223,45 Millionen US-Dollar unterstützt haben. Deutschland zählt zu einem von drei G8-Nationen, die ihre Beiträge für die Initiative im Zeitraum von 2006 bis 2008 --entsprechend der beim 2005 G8-Gipfel in schottischen Gleneagles getroffenen Vereinbarung-- erhöht haben.

Polio ist eine hochansteckende Viruserkrankung, die zu schweren bleibenden Lähmungen und sogar Tod führen kann. Noch heute fallen Kinder in Afrika, Asien und im mittleren Osten der Krankheit zum Opfer. Da es keine Kur gegen die Kinderlähmung gibt, ist Vorsorge der beste Schutz. Weniger als 50 Cents kostet eine Schluckimpfung, mit der ein Kind gegen die grausame Krankheit geschützt werden kann. Seit Mitte der Achtziger Jahre ist die Zahl der jährlichen Erkrankungen weltweit von 350.000 auf 1.307 Fälle in 2007 Jahr gesunken.

Zu den Regierungschefs und politischen Persönlichkeiten, die Rotarys „Polio Eradication Champion“ Preis erhalten haben, zählen der ehemalige britische Premierminister Tony Blair, der ehemalige japanische Premierminister Junichiro Koizumi, der indische Premierminister Manmohan Singh, der ehemalige US-Präsident Bill Clinton und der ehemalige UN-Generalsekretär Kofi Annan.

Im Jahr 1985 haben Rotary Mitglieder aus aller Welt beschlossen, alle Kinder der Erde gegen die Kinderlähmung zu impfen. Seitdem hat Rotary 700 Millionen US-Dollar für die Kampagne bereit gestellt. Dies ist die höchste Summe, die jemals aus dem Privatsektor in ein öffentliches Gesundheitsprogramm geflossen ist.

Davon wurden nahezu €12 Millionen (18,4 Millionen US-Dollar) von 47.000 Mitgliedern in deutschen Rotary Clubs aufgebracht. Neben der Aufbringung von Spendengeldern haben Rotary Mitglieder in

unzähligen ehrenamtlichen Arbeitsstunden dabei geholfen, zwei Milliarden Kinder in 122 Ländern im Rahmen nationaler Impftage zu impfen. Oft werden dabei zusätzlich Vitamin A-Impfungen verabreicht oder Moskito-Netze zum Schutz vor Malaria verteilt. Dank einer gemeinsamen Aktion von nigerianischen und deutschen Rotariern konnten zum Beispiel bei den letzten Impftagen in Nigeria Tausende imprägnierte Malarienetze an Mütter verteilt werden. Die Kosten für die Verschiffung der von BASF gespendeten Netze hatten deutsche Rotarier übernommen.

Rotary ist eine internationale Service-Organisation, deren Mitglieder sich vereinigt haben, um humanitäre Dienste zu leisten und sich für Frieden und Völkerverständigung einzusetzen. Paul P. Harris gründete den ersten Rotary Club der Welt 1905 in Chicago. Heute gibt es mehr als 32,000 Clubs in nahezu 170 Ländern der Erde, davon 940 in Deutschland.

Die „Global Polio Eradication Initiative“ (GPEI) ist eine von der Weltgesundheitsorganisation (WHO), Rotary International, dem Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen (Unicef) und der US-Gesundheitsbehörde CDC angeführte privat-öffentliche Partnerschaft, die von Regierungen und vielen anderen Mitstreitern weltweit unterstützt wird.

Mehr Information unter www.rotary.de, www.rotary.org oder www.polioeradication.org.

###